



CLERICAL MEDICAL

Clerical Medical baut Finanzstärke aus – Standard & Poor's und Moody's bestätigen hervorragende Ratings

Clerical Medical, das seit 1996 in Österreich tätige britische Versicherungsunternehmen, konnte im Geschäftsjahr 2004 seine Finanzstärke weiter deutlich ausbauen.

Diese enorme Finanzstärke von Clerical Medical spiegelt sich auch in den über viele Jahre konstant hervorragenden Ratings der großen Agenturen wider. So bescheinigt Moody's Clerical Medical seit 1997 ein Aa2-Rating (excellent) und Standard & Poor's seit 1999 konstant ein AA-Rating (ausgezeichnet). Kürzlich neu hinzu gekommen ist eine AA-Bewertung (sehr gut) von der internationalen Ratingagentur Fitch Ratings. Die voneinander unabhängigen Ratingagenturen berücksichtigen neben der starken Geschäftsposition von Clerical Medical als einen der führenden Anbieter auf dem Pensions-, Lebens- und Investmentmarkt auch die erheblichen frei verfügbaren Vermögenswerte, die Managementqualität des Unternehmens, die Qualität des Neugeschäfts und seine Einbindung in den Mutterkonzern HBOS*.

Clerical Medical konnte bis zum Ende des vergangenen Jahres seine Vermögenswerte auf über 33,6 Milliarden Euro steigern. Setzt man die frei verfügbaren Vermögenswerte in Relation zu den gesamten Vermögenswerten, ergibt sich die so genannte Free Asset Ratio. Diese Kennzahl, welche als weiterer Indikator für die Finanzstärke eines Unternehmens verwendet wird, konnte ebenfalls gesteigert werden und beläuft sich per Ende 2004 auf 12 Prozent.

Im Gegensatz zu den meisten anderen Anbietern konnte Clerical Medical seine guten Ratings halten, und hebt sich damit klar von anderen britischen Anbietern und den am österreichischem Markt vertretenen Versicherungen ab. Durch die Bestätigung der Ratings von S&P und Moody's in bezug auf Clerical Medicals Finanzstärke werde dafür gesorgt, dass das Unternehmen seine Wachstumschancen in Europa wahrnehmen kann.

John Edwards, CEO von HBOS Financial Services erklärte: „Clerical Medical zeichnet sich durch kontinuierliches und überzeugendes Wachstum in seinen Märkten Kontinentaleuropa und Großbritannien aus. Auf dem europäischen Festland haben wir im Jahr 2004 dank einer hervorragenden Zusammenarbeit mit Vertriebspartnern sowie durch ein erstklassiges Produktentwicklungsprogramm sehr gute Ergebnisse erzielt. Im Jahr 2005 bauen wir hierauf auf und konzentrieren uns auf weitere Wachstumschancen in unseren wichtigsten Märkten in Deutschland, Österreich und Italien. Einer der treibenden Faktoren hierbei ist der in ganz Europa erhöhte Bedarf an privaten Rücklagen für die Rente, der sich aufgrund demografischer Veränderungen und einem allgemein erhöhten Lebensstandard ergibt.“

Mag. Alastair McEwen, Geschäftsführer von Clerical Medical Österreich, bemerkte hierzu: „Wir sind auf weiteres Wachstum in Österreich gut vorbereitet und rechnen gegenüber dem Vorjahr mit einem starken Zuwachs im zweistelligen Bereich. Durch eine Mischung aus bestehenden und neuen Produkten, die speziell unter Berücksichtigung der Wünsche unserer Partner und Kunden entwickelt wurden, stellen wir unsere ausgezeichnete Qualität auf lange Sicht sicher.“

Das Volumen der für österreichische Kunden von Clerical Medical verwalteten Vermögenswerte (Prämienbestand) konnte bis 31.12.2004 auf mehr als 835 Mio. Euro gesteigert werden. Das Prämienvolumen des Neugeschäfts belief sich 2004 auf mehr als 74 Millionen Euro. Im vergangenen Jahr konnte das Unternehmen in Österreich weitere 5.000 neue Kunden akquirieren. Insgesamt verfügt Clerical Medical in Österreich bereits über mehr als 27.000 Kunden.



CLERICAL MEDICAL

Aufgrund der enormen Erfolge der letzten Jahre hat das britische Versicherungsunternehmen in Österreich mittlerweile eine beachtliche Marktposition aufgebaut und ist beispielsweise im Bereich Lebensversicherungen gegen Einmalanlage zum fünftgrößten Anbieter Österreichs aufgestiegen. Der Anteil im Neugeschäft unter den Lebensversicherern in Österreich beträgt ca. 3 %.

Clerical Medical ist somit nach Neuprämien gemessen klarer Marktführer unter den in Österreich tätigen britischen Lebensversicherern.

* HBOS gehört zu den größten Finanzgruppen in Europa. HBOS betreute mit Stand Dezember 2004 22 Millionen Kunden und verwaltete etwa 625 Milliarden Euro.

Über Clerical Medical

Die Bezeichnung Clerical Medical bezieht sich auf Clerical Medical Investment Group Limited und deren Tochtergesellschaften.

Clerical Medical ist eine der führenden Gesellschaften im Finanzdienstleistungssektor und hat sich auf die Bereiche Lebensversicherung, Produkte für die Altersvorsorge und internationale Kapitalanlagen für private wie institutionelle Investoren spezialisiert.

Standard & Poor's bewertet Clerical Medical mit AA.

Sollten Sie weitere Informationen benötigen, helfen wir Ihnen gern weiter:

Dr. Ferdinand Bartl
fb communications GmbH
Neustiftgasse 5/9
A-1070 Wien
Telefon: +43 (676) 406 44 33
Email: ferdinand.bartl@chello.at

DI (FH) Ronald H. Kraule
Clerical Medical Österreich
Zweigniederlassung der
Clerical Medical Europe Financial Services B.V.
Millennium Tower 19. OG, Handelskai 94-96
A-1200 Wien
Telefon: +43 (1) 205 15 75-6020
Fax: +43 (1) 205 15 75-6001
Mobil: +43 (664) 844 34 11